

# Grünes Licht für Sonnenstrom

*Eine Bürger-Energie-Genossenschaft um Markus Schrimpf will an der Lärmschutzwand an der B33 bei Elgersweier eine Photovoltaikanlage installieren. Diese wurde nun genehmigt.*

**Offenburg-Elgersweier** (red/sb). Sonnenstrom von der Lärmschutzwand: Die Bürger-Energie-Genossenschaft Ortenau (in Gründung) um Markus Schrimpf teilt mit, das am Donnerstag grünes Licht für ihr Vorhaben, an der Lärmschutzwand an der B33 bei Elgersweier eine Photovoltaikanlage zu installieren, erteilt wurde. Dies sei aus einem Gespräch mit Vertretern des Regierungspräsidiums Freiburg und des baden-württembergischen Verkehrsministeriums hervorgegangen.

Seit Januar laufen Abstimmungsgespräche mit dem Verkehrsministerium und dem Regierungspräsidium, teilt die „Bürger Energie Ortenau“ weiter mit. Das OFFENBURGER TAGEBLATT hatte Ende Juli von dem Projekt berichtet. Rund 600 Photovoltaik-Module sollen so schnell wie möglich die 460 Meter lange Lärmschutzwand an der B33 bei Elgersweier zieren, stellte Schrimpf damals die Pläne einer Gruppe „Energiewende-begeisterter Bürger“ vor. Rund 350.000 bis 400.000 Euro müssten investiert werden, den Stromertrag hat er mit rund 250 Kilowatt-Peak (kwp) errechnet, womit rund 85 Haushalte versorgt und zirka 50.000 Euro pro Jahr erwirtschaftet werden könnten.

Grundsätzlich sei das Projekt von vornherein begrüßt worden. Zu klären war laut der Mitteilung von Schrimpf allerdings noch, wie Bauwerksprüfungen, die an allen öffentlichen Bauwerken regelmäßig



**600 Photovoltaik-Module will Markus Schrimpf (rechts) mit seiner Bürger-Energie-Genossenschaft an der Lärmschutzwand der B33 bei Elgersweier anbringen. Im Sommer stellte er das Projekt Staatssekretärin Elke Zimmer (Grüne) aus dem Verkehrsministerium und dem Offenburg-Landtagsabgeordneten Thomas Marwein (Grüne) vor.**

Archivfoto: Jo Fichtner

durchgeführt werden, vorgenommen werden können, wenn PV-Module Teile des Bauwerks abdecken.

Nun habe man sich folgendermaßen geeinigt: Die erforderlichen Prüfungen werden alle drei Jahre gemeinsam vom Regierungspräsidium Freiburg mit der „Bürger Energie Ortenau“ vorgenommen. Bei Verdacht auf Schäden an der Betonwand werden zur „handnahen“ Prüfung einzelne PV-Module kurzzeitig herausgenommen.

„Das Projekt kann jetzt kraftvoll vorangetrieben werden. Das Bauprojekt ist genehmigungsfrei, da die Lärmschutzwand schon steht. Angebote für die Anlage liegen vor. Gespräche mit dem Überlandwerk Mittelbaden wegen des Netzanschlusses laufen“, schreibt Schrimpf in der Pressemitteilung. Die Lärmschutzwand liege auch in dieser Hinsicht ideal. Es gebe keinen Mangel an möglichen Einspeisestellen in unmittelbarer Nähe zur Lärmschutzwand.

Die Gruppe um Markus Schrimpf schiebe nun die Gründung der Genossenschaft mit Hochdruck voran. Denn es sei erklärtes Ziel, ab April 2024 Strom aus der Anlage in Elgersweier bereitzustellen, heißt es in der Mitteilung.

**TERMIN:** Weitere Informationen gibt es am Dienstag, 17. Oktober, um 19 Uhr beim Ortenauer Klima-Stammtisch im Jugendbüro Offenburg: Bericht über den aktuellen Stand der zukünftigen Genossenschaft „Bürger Energie Ortenau eG“.